

207994-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Gebäudereinigung – Offenes Verfahren (EU-weit) zur Vergabe von Gebäudereinigungsleistungen (Glasreinigungsleistungen) für Bundesliegenschaften in Stuttgart u. U., Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, Direktion Freiburg, VOEK 017-25
OJ S 64/2025 01/04/2025
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Bundesanstalt für Immobilienaufgaben

E-Mail: Verdingung@bundesimmobilien.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer zentralen Regierungsbehörde kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Offenes Verfahren (EU-weit) zur Vergabe von Gebäudereinigungsleistungen (Glasreinigungsleistungen) für Bundesliegenschaften in Stuttgart u. U., Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, Direktion Freiburg, VOEK 017-25

Beschreibung: Glasreinigungsleistungen

Kennung des Verfahrens: 7cb6a479-adc4-4023-8919-1d04bdc7b30b

Interne Kennung: VOEK 017-25

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90911200 Gebäudereinigung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90911300 Fensterreinigung

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: 1. WE 138036: Zollfahndungsamt Stuttgart, Martha-Schmidtman-Str. 11, 15, 70374 Stuttgart 2. WE 138043: Zollamt Winnenden, Otto-Hahn-Str. 5, 71364 Winnenden 3. WE 138044: Hauptzollamt Stuttgart / BWZ, Hackstr. 83, 85, 70190 Stuttgart 4. WE 138045: ITZBund, Ostendstr. 1, 70190 Stuttgart 5. WE 138046: Zollamt Zuffenhausen, Gottfried-Keller-Str. 22, 70435 Stuttgart 6. WE 138048: Hauptzollamt Stuttgart, Sickstr. 80, 70190 Stuttgart 7. WE 138157: Bundespolizei Stuttgart, Martha-Schmidtman-Str. 17, 70374 Stuttgart 8. WE 140232: THW OV Backnang, Theodor-Körner-Str. 51, 71522 Backnang 9. WE 140233: THW OV Schorndorf, Baumwasenstr. 36, 73614 Schorndorf 10. WE 140635: THW OV Bietigheim-Bissingen, Carl-Benz-Str. 22, 74321 Bietigheim-Bissingen 11. WE 141152: BlmA Stuttgart, Dr.-Herbert-Czaja-Weg 2, 70437 Stuttgart 12. WE 141983: Hauptzollamt Heilbronn, Standort Stuttgart, Ostendstr. 77/1, 70188 Stuttgart 13. WE 142056: THW OV Ludwigsburg, Alter See 18, 71638 Ludwigsburg 14. WE 142509: Bundesamt für Logistik und

Mobilität, Schlossstr. 49, 70174 Stuttgart 15. WE 142607: THW Zentrum Stuttgart, Burgholzstr. 31, 70376 Stuttgart 16. WE 146825: Zollamt Ludwigsburg, Mörikestr. 111, 71636 Ludwigsburg 17. WE 148396: Bundesamt für Migration und Flüchtlinge, Wolframstr. 62, 70191 Stuttgart 18. WE 149378: THW Regionalstelle Stuttgart, Hofener Str. 122, 70372 Stuttgart 19. WE 149750: Engagement Global, Olgastr. 53, 70182 Stuttgart

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: 1) Das am 08.04.2022 veröffentlichte 5. EU-Sanktionspaket im Zusammenhang mit dem Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine hat unmittelbare Auswirkungen auf die Vergabe öffentlicher Aufträge und Konzessionen - z. T. auch außerhalb der EU-Vergaberichtlinien. Verboten sind demnach seit dem 09.04.2022 sowohl Auftragsvergaben an Unternehmen mit Bezug zu Russland im Sinne der EURichtlinie 833 /2014 (Russland-Embargoverordnung) als auch eine Beteiligung solcher Unternehmen am Auftrag als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises, soweit auf diese zugezogenen Unternehmen mehr als 10% des Auftragswertes entfallen. Um die Einhaltung dieser Vorgaben prüfen zu können, sind vom Bieter bei Ziffer II.4. der Anlage B-03 „Bieterauskunft Eignungskriterien“ Erklärungen abzugeben und diese zusammen mit den Angebotsunterlagen vor Ablauf der Angebotsfrist über die e-Vergabe-Plattform einzureichen. 2) Ortsbesichtigungen sind freiwillig und erfolgen nur nach Absprache. Besichtigungstermine sind vorab mit der für das Objekt zuständigen Ansprechperson gemäß Anlage A-01 "Bewerbungsbedingungen" zu vereinbaren. Ortsbesichtigungen können nur im Zeitraum vom 05.05.2025 - 16.05.2025 durchgeführt werden. Die Besichtigungstermine müssen bis spätestens 3 Werktage vorher vereinbart werden. Die Zuweisung eines Termins erfolgt in der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen. Nur von der Auftraggeberin bestätigte Termine werden durchgeführt. Die Vertreter des Teilnehmers müssen bei der Ortsbesichtigung ein gültiges amtliches Ausweisdokument mit sich führen. Fragen zu den Vergabeunterlagen werden im Termin zur Ortsbesichtigung nicht beantwortet. 3) Anfragen zu den Vergabeunterlagen sind unter Verwendung des beigegefügt Formblatts „FB Frage-Antwort“ ausschließlich über die e-Vergabe-Plattform (www.evergabe-online.de) einzureichen. Anfragen, die auf anderem Weg übermittelt werden, können nicht berücksichtigt werden. Anfragen sind bis spätestens 20.05.2025 zu stellen, damit zusätzliche Informationen rechtzeitig vor Ablauf der Angebotsfrist erteilt werden können. Auskünfte werden den Teilnehmern in anonymisierter Form mitgeteilt. Telefonische Auskünfte werden nicht erteilt. 4) Bei technischen Fragen zur e-Vergabe-Plattform wenden Sie sich bitte an den e- Vergabe HelpDesk: Telefon: +49 (0) 22899 610 1234 E-Mail: ticket@bescha.bund.de Geschäftszeiten: Montag bis Donnerstag: 08:00 bis 16:00 Uhr, Freitag: 08:00 bis 14:00 Uhr 5.1) Bundespolizei Stuttgart WE 138157: Den Beschäftigten der Auftragnehmerin ist der Zutritt zu der Liegenschaft WE 138157 nur gegen Vorlage eines gültigen Personalausweises/Reisepasses gestattet. Bei Vorliegen der Voraussetzungen der §§ 1 Abs. 3, 23 Abs. 5 und 34 Abs. 1 Bundespolizeigesetz können Beschäftigte von Fremdfirmen polizeilich überprüft werden. Um eine rechtzeitige polizeiliche Überprüfung zu ermöglichen, haben Auftragnehmerinnen ihre Beschäftigten spätestens 2 Werktage vor Auftragsausführung bei der die Liegenschaft nutzenden Bundespolizeidienststelle mit Vornamen, Namen und Geburtsdatum anzumelden. Die Bundespolizei kann Beschäftigte von Fremdfirmen, die sie nach Überprüfung als sicherheitsgefährdend für die Liegenschaft und die dort tätigen Bediensteten einstuft, vom Betreten der Liegenschaft ausschließen. 5.2) Hauptzollamt Stuttgart / BWZ WE 138044, Hauptzollamt Stuttgart WE 138048: Vor Aufnahme der Arbeiten bzw. Zugang zu der

Liegenschaft Sickstr. 80 (WE 138048), Hackstr. 83 - 85 (WE 138044) muss zunächst ein Besucherausweis beim Empfang des Hauptzollamts Stuttgart in der Hackstr. 85 ausgestellt werden. Dies erfolgt gegen Vorlage eines amtlichen Ausweisdokumentes mit Lichtbild.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: 1) Zwingende und fakultative Ausschlussgründe nach § 123 und § 124 GWB; es wird auf Anlage B-03 Ziffer 3 verwiesen. 2) Bezug des Bieters zu Russland; es wird auf Anlage B-03 Ziffer 4 verwiesen.

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Glasreinigungsleistungen

Beschreibung: Glasreinigung - Zollfahndungsamt Stuttgart Glasflächen von 744,15 m² (einseitig gemessen, beidseitig zu reinigen). Jährliche Gesamtglasreinigungsfläche 1.488,30 m² (einseitig gemessen, beidseitig zu reinigen). - Zollamt Winnenden Glasflächen von 144,16 m² (einseitig gemessen, beidseitig zu reinigen). Jährliche Gesamtglasreinigungsfläche 288,32 m² (einseitig gemessen, beidseitig zu reinigen). - Hauptzollamt Stuttgart Glasflächen von 5.574,55 m² (einseitig gemessen, beidseitig zu reinigend). Jährliche Gesamtglasreinigungsfläche 11.149,10 m² (einseitig gemessen, beidseitig zu reinigen). - ITZ Bund Stuttgart Glasflächen von 643,24 m² (einseitig gemessen, beidseitig zu reinigen). Jährliche Gesamtglasreinigungsfläche 1.286,48 m² (einseitig gemessen, beidseitig zu reinigen). - Zollamt Zuffenhausen Glasflächen von 277,26 m² (einseitig gemessen, beidseitig zu reinigen). Jährliche Gesamtglasreinigungsfläche 554,52 m² (einseitig gemessen, beidseitig zu reinigen). - Hauptzollamt Stuttgart Glasflächen von 118,85 m² (einseitig gemessen, beidseitig zu reinigen). Jährliche Gesamtglasreinigungsfläche 237,70 m² (einseitig gemessen, beidseitig zu reinigen). - Bundespolizei Stuttgart Glasflächen von 368,80 m² (einseitig gemessen, beidseitig zu reinigen). Jährliche Gesamtglasreinigungsfläche 737,60 m² (einseitig gemessen, beidseitig zu reinigen). - THW Ortsverband Backnang Glasflächen von 30,26 m² (einseitig gemessen, beidseitig zu reinigen). Jährliche Gesamtglasreinigungsfläche 60,52 m² (einseitig gemessen, beidseitig zu reinigen). - THW Ortsverband Schorndorf Glasflächen von 42,49 m² (einseitig gemessen, beidseitig zu reinigen). Jährliche Gesamtglasreinigungsfläche 84,98 m² (einseitig gemessen, beidseitig zu reinigen). - THW Ortsverband Bietigheim-Bissingen Glasflächen von 106,19 m² (einseitig gemessen, beidseitig zu reinigen). Jährliche Gesamtglasreinigungsfläche 212,38 m² (einseitig gemessen, beidseitig zu reinigen). - BlmA Stuttgart Glasflächen von 548,44 m² (einseitig gemessen, beidseitig zu reinigen). Jährliche Gesamtglasreinigungsfläche 1.096,88 m² (einseitig gemessen, beidseitig zu reinigen). - HZA Heilbronn Glasflächen von 98,26 m² (einseitig gemessen, beidseitig zu reinigen). Jährliche Gesamtglasreinigungsfläche 196,52 m² (einseitig gemessen, beidseitig zu reinigen). - THW Ortsverband Ludwigsburg Glasflächen von 74,72 m² (einseitig gemessen, beidseitig zu reinigen). Jährliche Gesamtglasreinigungsfläche 149,44 m² (einseitig gemessen, beidseitig zu reinigen). - Bundesamt für Logistik und Mobilität Glasflächen von 234,61 m² (einseitig gemessen, beidseitig zu reinigen). Jährliche Gesamtglasreinigungsfläche 469,22 m² (einseitig gemessen, beidseitig zu reinigen). - THW Zentrum Stuttgart Glasflächen von 509,79 m² (einseitig gemessen, beidseitig zu reinigen). Jährliche Gesamtglasreinigungsfläche 2.263,78 m² (einseitig gemessen, beidseitig zu reinigen). - Zollamt Ludwigsburg Glasflächen von 92,77 m² (einseitig gemessen, beidseitig zu reinigen). Jährliche Gesamtglasreinigungsfläche 185,54

m² (einseitig gemessen, beidseitig zu reinigen). - Bundesamt für Migration und Flüchtlinge Glasflächen von 176,03 m² (einseitig gemessen und einseitig zu reinigen). Jährliche Gesamtglasreinigungsfläche 352,06 m² (einseitig gemessen, einseitig zu reinigen). - THW Regionalstelle Stuttgart Glasflächen von 285,40 m² (einseitig gemessen, beidseitig zu reinigen). Jährliche Gesamtglasreinigungsfläche 570,80 m² (einseitig gemessen, beidseitig zu reinigen). - Engagement Global Glasflächen von 40,74 m² (einseitig gemessen, einseitig zu reinigen). Jährliche Gesamtglasreinigungsfläche 81,48 m² (einseitig gemessen, einseitig zu reinigen). Gesamt: Glasflächen von 9.893,94 m² (einseitig gemessen, beidseitig zu reinigen) und 216,77 m² (einseitig gemessen, einseitig zu reinigen). Gesamtreinigungsfläche 21.032,08 m² (einseitig gemessen, beidseitig zu reinigen) und 433,54 m² (einseitig gemessen, einseitig zu reinigen).

Interne Kennung: VOEK 017-25

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90911200 Gebäudereinigung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 90911300 Fensterreinigung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: 1. Die erstmalige Leistungserbringung erfolgt für die WE 138036 Zollfahndungsamt Stuttgart zum 01.10.2026, für alle weiteren Liegenschaften zum 01.12.2025. 2. Das Vertragsverhältnis wird zunächst bis zum 30.11.2029 abgeschlossen. Es verlängert sich, sofern nicht die Auftraggeberin mit einer Frist von 6 Monaten vor Ablauf der Vertragslaufzeit schriftlich widerspricht, jeweils um ein weiteres Jahr. Die entsprechende Widerspruchsfrist für den Auf-tragnehmer beträgt 9 Monate vor Ablauf der Vertragslaufzeit. Das verlängerte Vertragsverhältnis kann von der Auftraggeberin mit einer Frist von 3 Monaten jeweils zum Ende eines Kalendermonats gekündigt werden. Die maximale Vertragsdauer beträgt für die WE 138036 Zollfahndungsamt Stuttgart 5 Jahre und 2 Monate, für alle weiteren Liegenschaften 6 Jahre (bis 30.11.2031).

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Stuttgart

Postleitzahl: 70374

Land, Gliederung (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: 1. WE 138036: Zollfahndungsamt Stuttgart, Martha-Schmidtman-Str. 11, 15, 70374 Stuttgart 2. WE 138043: Zollamt Winnenden, Otto-Hahn-Str. 5, 71364 Winnenden 3. WE 138044: Hauptzollamt Stuttgart / BWZ, Hackstr. 83, 85, 70190 Stuttgart 4. WE 138045: ITZBund, Ostendstr. 1, 70190 Stuttgart 5. WE 138046: Zollamt Zuffenhausen, Gottfried-Keller-Str. 22, 70435 Stuttgart 6. WE 138048: Hauptzollamt Stuttgart, Sickstr. 80, 70190 Stuttgart 7. WE 138157: Bundespolizei Stuttgart, Martha-Schmidtman-Str. 17, 70374 Stuttgart 8. WE 140232: THW OV Backnang, Theodor-Körner-Str. 51, 71522 Backnang 9. WE 140233: THW OV Schorndorf, Baumwasenstr. 36, 73614 Schorndorf 10. WE 140635: THW OV Bietigheim-Bissingen, Carl-Benz-Str. 22, 74321 Bietigheim-Bissingen 11. WE 141152: BlmA Stuttgart, Dr.-Herbert-Czaja-Weg 2, 70437 Stuttgart 12. WE 141983: Hauptzollamt Heilbronn, Standort Stuttgart, Ostendstr. 77/1, 70188 Stuttgart 13. WE 142056: THW OV Ludwigsburg, Alter See 18, 71638 Ludwigsburg 14. WE 142509: Bundesamt für Logistik und Mobilität, Schlossstr. 49, 70174 Stuttgart 15. WE 142607: THW Zentrum Stuttgart, Burgholzstr. 31, 70376 Stuttgart 16. WE 146825: Zollamt Ludwigsburg, Mörikestr. 111, 71636

Ludwigsburg 17. WE 148396: Bundesamt für Migration und Flüchtlinge, Wolframstr. 62, 70191 Stuttgart 18. WE 149378: THW Regionalstelle Stuttgart, Hofener Str. 122, 70372 Stuttgart 19. WE 149750: Engagement Global, Olgastr. 53, 70182 Stuttgart

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/12/2025

Enddatum der Laufzeit: 30/11/2029

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme# 1) Das am 08.04.2022 veröffentlichte 5. EU-Sanktionspaket im Zusammenhang mit dem Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine hat unmittelbare Auswirkungen auf die Vergabe öffentlicher Aufträge und Konzessionen - z. T. auch außerhalb der EU-Vergaberichtlinien. Verboten sind demnach seit dem 09.04.2022 sowohl Auftragsvergaben an Unternehmen mit Bezug zu Russland im Sinne der EU-Richtlinie 833/2014 (Russland-Embargoverordnung) als auch eine Beteiligung solcher Unternehmen am Auftrag als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises, soweit auf diese zugezogenen Unternehmen mehr als 10% des Auftragswertes entfallen. Um die Einhaltung dieser Vorgaben prüfen zu können, sind vom Bieter bei Ziffer II.4. der Anlage B-03 „Bieterauskunft Eignungskriterien“ Erklärungen abzugeben und diese zusammen mit den Angebotsunterlagen vor Ablauf der Angebotsfrist über die e-Vergabe-Plattform einzureichen. 2) Ortsbesichtigungen sind freiwillig und erfolgen nur nach Absprache. Besichtigungstermine sind vorab mit der für das Objekt zuständigen Ansprechperson gemäß Anlage A-01 "Bewerbungsbedingungen" zu vereinbaren. Ortsbesichtigungen können nur im Zeitraum vom 05.05.2025 - 16.05.2025 durchgeführt werden. Die Besichtigungstermine müssen bis spätestens 3 Werktage vorher vereinbart werden. Die Zuweisung eines Termins erfolgt in der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen. Nur von der Auftraggeberin bestätigte Termine werden durchgeführt. Die Vertreter des Teilnehmers müssen bei der Ortsbesichtigung ein gültiges amtliches Ausweisdokument mit sich führen. Fragen zu den Vergabeunterlagen werden im Termin zur Ortsbesichtigung nicht beantwortet. 3) Anfragen zu den Vergabeunterlagen sind unter Verwendung des beigefügten Formblatts „FB Frage-Antwort“ ausschließlich über die e-Vergabe-Plattform (www.evergabe-online.de) einzureichen. Anfragen, die auf anderem Weg übermittelt werden, können nicht berücksichtigt werden. Anfragen sind bis spätestens 20.05.2025 zu stellen, damit zusätzliche Informationen rechtzeitig vor Ablauf der Angebotsfrist erteilt werden können. Auskünfte werden den Teilnehmern in anonymisierter Form mitgeteilt. Telefonische Auskünfte werden nicht erteilt. 4) Bei technischen Fragen zur e-Vergabe-Plattform wenden Sie sich bitte an den e-Vergabe HelpDesk: Telefon: +49 (0) 22899 610 1234 E-Mail: ticket@bescha.bund.de Geschäftszeiten: Montag bis Donnerstag: 08:00 bis 16:00 Uhr, Freitag: 08:00 bis 14:00 Uhr 5.1) Bundespolizei Stuttgart WE 138157: Den Beschäftigten der Auftragnehmerin ist der Zutritt zu der Liegenschaft WE 138157 nur gegen Vorlage eines gültigen Personalausweises/Reisepasses gestattet. Bei Vorliegen der Voraussetzungen der §§ 1 Abs. 3, 23 Abs. 5 und 34 Abs. 1 Bundespolizeigesetz können Beschäftigte von Fremdfirmen polizeilich überprüft werden. Um eine rechtzeitige polizeiliche

Überprüfung zu ermöglichen, haben Auftragnehmerinnen ihre Beschäftigten spätestens 2 Werktagen vor Auftragsausführung bei der die Liegenschaft nutzenden Bundespolizeidienststelle mit Vornamen, Namen und Geburtsdatum anzumelden. Die Bundespolizei kann Beschäftigte von Fremdfirmen, die sie nach Überprüfung als sicherheitsgefährdend für die Liegenschaft und die dort tätigen Bediensteten einstuft, vom Betreten der Liegenschaft ausschließen. 5.2) Hauptzollamt Stuttgart / BWZ WE 138044, Hauptzollamt Stuttgart WE 138048: Vor Aufnahme der Arbeiten bzw. Zugang zu der Liegenschaft Sickstr. 80 (WE 138048), Hackstr. 83 - 85 (WE 138044) muss zunächst ein Besucherausweis beim Empfang des Hauptzollamts Stuttgart in der Hackstr. 85 ausgestellt werden. Dies erfolgt gegen Vorlage eines amtlichen Ausweisdokumentes mit Lichtbild.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung zur Betriebshaftpflichtversicherung Die Betriebshaftpflichtversicherung hat mindestens folgende Deckungssummen (bei mindestens zweifacher Maximierung im Versicherungsjahr) pro Schadensfall aufzuweisen:

Personenschäden 2 Mio. €, Sachschäden 2 Mio. € und Vermögensschäden 500.000 €. Sollte die Betriebshaftpflichtversicherung die vorgenannten Deckungssummen derzeit nicht erreichen oder noch keine Betriebshaftpflichtversicherung abgeschlossen sein, so ist der Bieter verpflichtet, im Falle der Zuschlagserteilung die Deckungssummen entsprechend zu erhöhen bzw. abzuschließen. Eigenerklärung zum Umsatz Eigenerklärung zum Gesamtumsatz des Unternehmens sowie zum Umsatz bezüglich der ausgeschriebenen Leistungsart, jeweils bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1) Eigenerklärung über die Leistungserbringung, - dass das Unternehmen spätestens bei Leistungsbeginn ausreichend qualifiziertes Personal zur Erfüllung der ausgeschriebenen Leistung beschäftigt und - dass dem Unternehmen spätestens bei Leistungsbeginn auch die notwendigen Maschinen, Werkzeuge und Materialien zur Verfügung stehen, um die ausgeschriebene Leistung sachgerecht und unter Einhaltung notwendiger Sicherheitsbestimmungen auszuführen. 2) Leistungsbezogene Angaben zum Unternehmen - Seit wann ist das Unternehmen in der ausgeschriebenen Leistungsart tätig? - Beschäftigtenzahl des gesamten Unternehmens - Anzahl der Beschäftigten, bezogen auf die ausgeschriebene Leistungsart - Anzahl der geringfügig Beschäftigten, bezogen auf die ausgeschriebene Leistungsart. 3) Eigenerklärung zum Qualitätsmanagement Eigenerklärung zum praktizierten Qualitätsmanagement, insbesondere Angaben zur Dokumentation von Reinigungsleistungen, beispielsweise durch Angabe einer ISO-Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001 ff oder nach 14001 ff bzw. einer gleichwertigen Bescheinigung. 4) Referenzen Eigenerklärung zu mindestens 3 vergleichbaren Referenzen für die Leistungsart (Glasreinigung) von mindestens 2 verschiedenen Referenzgebern aus dem Zeitraum der letzten drei Jahre mit Angabe von: Name des Auftraggebers, Art des Referenzobjektes, Ausführungsort (Anschrift des Referenzobjektes), jährlicher Leistungsumfang (in qm), Leistungszeitraum, Leistungsart, Ansprechperson beim tatsächlichen Leistungsempfänger (nicht Auftraggeber im Unterauftragnehmeverhältnis) (mit Telefonnummer und E-Mail Adresse). Vergleichbar sind Referenzen, deren Gegenstand dem Ausschreibungsgegenstand

zumindest nahekommt. Die Referenzen müssen im technischen oder organisatorischen Bereich einen gleich hohen oder höheren Schwierigkeitsgrad aufweisen und einen tragfähigen Rückschluss auf die Leistungsfähigkeit des Bieters für die ausgeschriebene Leistung ermöglichen. Eine der Referenzen sollte mindestens 75 % des ausgeschriebenen Leistungsvolumens erreichen. Die beiden anderen Referenzen sollten jeweils mindestens 50 % des ausgeschriebenen Leistungsvolumens erreichen. Bei Unterschreiten dieser Werte wird der Bieter aufgefordert, die Vergleichbarkeit der Referenzen zu erläutern.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Wertungspreis (Glasreinigung): Als Wertungspreis wird die Summe der jährlichen Gesamtnettopreise der Reinigungsbereiche sowie aller Bedarfsleistungen laut Preisblatt gewertet. Gewichtung: 100 %

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 20/05/2025

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=761917>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=761917>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 02/06/2025 09:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 181 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung, Vervollständigung oder Korrektur von Unterlagen, Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen und Nachweisen richten sich nach dem § 56 VgV. Hierbei setzt die Auftraggeberin eine angemessene Frist und übt ihr Ermessen unter Beachtung des Gleichbehandlungsgrundsatzes aus. Einen Anspruch auf Nachforderung haben die Bieter nicht.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin — Beschreibung: Die Teilnahme der Bieter am Eröffnungstermin ist nicht gestattet. Die Zuschlagserteilung erfolgt auf elektronischem Weg.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt, Vergabekammern des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Es gelten die Regelungen der §§ 155 ff. GWB. Insbesondere ist § 160 Abs. 3 GWB zu beachten: Verstöße gegen das Vergaberecht, die aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen hervorgehen, müssen bis zum Ablauf der Angebotsfrist gerügt werden. Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens muss innerhalb einer Frist von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung der Auftraggeberin, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, eingereicht werden (vgl. § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB).

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Bundesanstalt für Immobilienaufgaben

Registrierungsnummer: 991-80032-33

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Verdingungsstelle

E-Mail: Verdingung@bundesimmobilien.de

Telefon: 000

Internetadresse: <https://www.bundesimmobilien.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Bundeskartellamt, Vergabekammern des Bundes

Registrierungsnummer: 022894990

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53113

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: 000

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: e33d22cb-d6a7-449e-9bd4-93025a5af70b - 02

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 31/03/2025 00:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 207994-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 64/2025

Datum der Veröffentlichung: 01/04/2025